

Der Staatsminister

SACHSISCHES STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN
Postfach 100 948 | 01076 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Kleine Anfrage des Abgeordneten Marco Böhme (DIE LINKE)
Drs.-Nr.: 7/7296
Thema: Nachfrage zur Kleinen Anfrage „Ernennung eines Regionalbeauftragten für Flughafenentwicklung am Flughafen Leipzig/Halle“ (Drs. 7/5635)

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
44-VV9500/200/7/71-
2021/54519

Dresden, 18. August 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt: „In der Antwort auf Frage 2 der Kleinen Anfrage „Ernennung eines Regionalbeauftragten für Flughafenentwicklung am Flughafen Leipzig/Halle“ (Drs. 7/5635) heißt es „Herr Winkler soll Ansprechpartner für alle Fragen der Bürgerinnen und Bürger der Umlandgemeinden, der Interessenvertretungen und der Verantwortlichen in den Kommunen sein“ sowie auf die Frage 5 nach einem Austausch mit den Bürgerinitiativen vor Ort „Der Regionalbeauftragte wird vorrangig den regelmäßigen Austausch mit den Anliegerkommunen und den zuständigen Institutionen suchen.“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage. Die Antworten zu den Fragen 1 bis 5 beruhen auf Beiträgen der Mitteldeutschen Flughafen AG (MFAG):

Frage 1: Welche Interessenvertretungen sind gemeint, für die der Regionalbeauftragte Ansprechpartner sein soll?

MACH
WAS
WICHTIGES
Arbeiten im Öffentlichen Dienst Sachsen


Zertifikat seit 2013
audit berufundfamilie

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
der Finanzen
Carolaplatz 1
01097 Dresden

Telefon +49 351 564 40000
Telefax +49 351 564 40009

minister@smf.sachsen.de*

www.smf.sachsen.de

Verkehrsverbinding:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 7, 8
Haltestelle Carolaplatz

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich Parkplätze im
Innenhof. Bitte beim Pfortner-dienst
melden.

*Informationen zum Zugang für verschlus-
selte / signierte E-Mails / elektronische
Dokumente sowie De-Mail unter
www.smf.sachsen.de/kontakt.html

Der Regionalbeauftragte ist vor allem Ansprechpartner für die kommunalen Vertreterinnen und Vertreter der Anrainerkommunen am Flughafen Leipzig/Halle. Als Regionalbeauftragter tritt er zugleich für die Belange der Nachbargemeinden des Flughafens in Sachsen-Anhalt ein. Interessenvertreter können ferner Bürgerinnen und Bürger, Bürgerinitiativen, Vereine, Verbände und Kammern sein.

Frage 2: Mit welchen „zuständigen Institutionen“ sucht der Regionalbeauftragte den regelmäßigen Austausch?

Die „zuständige Institution“ bestimmt sich nach der aus Sicht des Regionalbeauftragten im Rahmen seiner Tätigkeit angestrebten Maßnahme zur Verbesserung der Situation von Anrainerkommunen und Bürgerinnen und Bürgern im Umfeld des Flughafens. Zuständige Institutionen bezogen auf die angestrebte Maßnahme können z. B. Einrichtungen des Freistaates oder der Kommunen sein.

Frage 3: In welchem Kontakt stand der Regionalbeauftragte nach Kenntnis der Staatsregierung bisher mit den Bürgerinitiativen vor Ort?

Es bestehen schriftliche und mündliche Kontakte zu Vertreterinnen und Vertretern von Bürgerinitiativen. Für persönliche Treffen sind Terminvorschläge unterbreitet worden.

Frage 4: Gespräche welchen Inhalts hat der Regionalbeauftragte mit welchen Anliegerkommunen und zuständigen Institutionen nach Kenntnis der Staatsregierung seit seiner Ernennung durchgeführt?

Im Rahmen seiner Tätigkeit traf der Regionalbeauftragte bislang Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden Leipzig, Schkeuditz, Taucha, Schkopau, Kabelsketal, Röglitz, Ermlitz, Rackwitz, Radefeld, Wiedemar, Jesewitz, Glesien sowie des Landkreises Nordsachsen. Gegenstand der Gespräche waren unter anderem die Belastungen durch den Luft- und Bodenverkehr, der passive Lärmschutz sowie die weitere positive Entwicklung der Kommunen.


Ein weiterer Schwerpunkt ist die Zusammenarbeit zwischen Sachsen und Sachsen-Anhalt. Dazu führte der Regionalbeauftragte Gespräche mit Kommunal- und Landespolitikerinnen und -politikern.

Im Rahmen der Aufstellung des Doppelhaushaltes erörtere der Regionalbeauftragte mit Landespolitikerinnen und -politikern die Budgetierung eines möglichen Fluglärmschutzbeauftragten.

Frage 5: Wie viele Anfragen welchen Inhalts hat der Regionalbeauftragte nach Kenntnis der Staatsregierung bisher von Bürger*innen erhalten und wie viele davon wurden bereits beantwortet?

Der Regionalbeauftragte hat bisher vereinzelt mündliche Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern erhalten, die auch mündlich beantwortet wurden.

Mit freundlichen Grüßen


Hartmut Vorjohann